

# BRESLAU – SCHLESISIEN

**5 Tage Busreise**

**12. – 16. März 2026**

## ORCHESTERKONZERT im neuen Forum der Musik LE NOZZE DI FIGARO im Opernhaus Breslau

*Die Metropole mit ihrer mehr als 1000-jährigen Geschichte ist eine der besuchenswertesten Städte Polens. Wrocław/Breslau, die Hauptstadt Niederschlesiens, war von jeher ein Schmelztiegel der Völker, Religionen und Kulturen, was sich in ihren Kultur- und Baudenkmälern widerspiegelt. Am Fuße des Sudetengebirges, an der Oder gelegen, gebaut zwischen zahlreichen Nebenflüssen und Kanälen liegt die Stadt einzigartig auf 12 Inseln, verbunden durch über 80 Brücken. Von der Zeit des frühen Mittelalters zeugt die Dominikinsel, die in ihrem wunderbar erhaltenen Zustand einen der schönsten in Europa existierenden Baukomplexe darstellt.*

*Mit dem Nationalen Musikforum wurde 2015 einer der prestigeträchtigsten Konzertsäle Polens eröffnet. Das Gebäude weckt von außen und innen Assoziationen an Musikinstrumente. Hier genießen Sie ein Orchesterkonzert.*

*Das Renommee der Breslauer Oper ist ausgezeichnet, und ihre Tradition reicht bis ins 17. Jh. zurück. In dem 1837-41 entstandenen klassizistischen Opernhaus steht Mozarts „Le Nozze di Figaro“ auf dem Programm.*

**Donnerstag, 12. März** – Um 7.30 h ab München. Busfahrt auf der Autobahn nach Sachsen.

Unterwegs besteht die Gelegenheit zum Mittagessen.

Die Weiterfahrt führt uns vorbei an Görlitz zur polnischen Grenze. Gegen 18.00 h ist die Ankunft in Breslau (Wrocław) vorgesehen – Abendessen im Hotel.

**Freitag, 13. März** – Vormittags werden wir Breslau bei einer ausführlichen **Stadtführung** kennen lernen. Berühmt sind die über 80 Brücken sowie die Dominikinsel mit ihren 5 Kirchen. Wir sehen den Marktplatz mit dem Rathaus, gewaltige Kirchen im Stil der deutschen Backsteingotik, sowie Renaissancehäuser im flämischen Stil, Paläste und Kapellen im Wiener Barock und kühn gestaltete Zweckbauten aus dem frühen 20. Jh. Den frisch renovierten barocken Universitätssaal, die Aula Leopoldina, wollen wir natürlich auch nicht auslassen.

Im Anschluss haben Sie Freizeit, um in Breslau zu bummeln.

Um 19.00 h beginnt im **NFM Nationalen Forum der Musik** ein **Orchesterkonzert**.

Dirigent: Giancarlo Guerrero – NFM Wrocław Philharmonic Orchester  
Programm:

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 100 in G-Dur, Hob. 1:100 „Militärsinfonie“  
Richard Strauss: Sinfonia domestica – op. 53.

**Samstag, 14. März** – Heute steht ein **Ausflug ins Riesengebirge** entlang der Adelsresidenzen auf dem Programm. Die meisten Residenzen sind wieder im Privatbesitz und nur von außen zu besichtigen.

Mittags genießen wir Kaffee und Kuchen im **Schloss Lomnitz** (heute Hotel).

Die Rückfahrt nach Breslau unterbrechen wir in **Schweidnitz** (Świdnica), um die Friedenskirche zu sehen. Als größter Fachwerk-Sakralbau Europas gehört sie zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Gemeinsames Abendessen in einem Breslauer Altstadt-Restaurant.



**Sonntag, 15. März** – Morgens setzen wir die Besichtigung Breslaus fort. Zunächst wollen wir die **Jahrhunderthalle** sehen. Die 1911-13 erbaute Messehalle ist aufgrund ihrer spektakulären Bauweise UNESCO-Weltkulturerbe.

Weiter geht es zum barocken **Spätgenpalast**. Die ehemalige Residenz der Preussischen Könige beherbergt heute das Historische Stadtmuseum. Besonders eindrucksvoll sind die rekonstruierten Wohnräume der damaligen Herrscher.

Der weitere Nachmittag steht in Breslau zur freien Verfügung.

Frühes Abendessen im Hotel, denn um 19.00 h beginnt in der **Opera Wrocławska** Wolfgang Amadeus Mozarts „**Le Nozze di Figaro**“.

Dirigent: Przemysław Fiugajski, Regie: – Chor und Orchester der Opera Wrocławska – mit: Jacek Jaskuła (Graf Almaviva), Monika Radecka (Gräfin Almaviva), Mateusz Ługowski (Figaro), Hanna Sosnowska-Bill (Susanna), Aleksandra Opała (Cherubin), Barbara Bagińska (Marcelina).

**Montag, 16. März** – Um 8.30 h verabschieden wir uns von Breslau und treten die Heimreise an. Auf der Autobahn geht es über die Neiße nach Sachsen.

In **Dresden** haben Sie Zeit, um durch die Hauptstadt Sachsens zu bummeln, ein Museum zu besuchen oder die frisch restaurierten und rekonstruierten Baudenkmäler der Altstadt zu entdecken.

Um 14.30 h treten wir die Heimreise an. Rückkunft gegen 21.30 h.

### Wrocław

### Hotel Monopol \*\*\*\*\*

Das legendäre 1892 erbaute Luxushotel liegt gegenüber der Oper und 400 m vom Hauptplatz Rynek entfernt. Es verfügt über 2 Restaurants, Bar sowie Wellnessbereich mit Hallenschwimmbad und Sauna. Die 121 Zimmer sind mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, TV, Safe und Minibar ausgestattet.

### Reisepreis

**€ 1.836,-**

Einzelzimmerzuschlag € 295,-  
(Doppelzimmer zur Alleinbenutzung)

### Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit großzügigem Sitzabstand
- 4 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 2 Hotelabendessen
- 1 Abendessen in einem Altstadtrestaurant
- Kaffee und Kuchen auf dem Ausflug Riesengebirge
- gute Konzertkarte für das Forum der Musik
- Opernkarte der Kategorie 1 für „Le Nozze di Figaro“
- deutschsprachige Reiseleitung für die Besichtigungen
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reisebegleitung ab/bis München